

Absender:

VORNAME NAME

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ, ORT

BITTE ABTRENKEN

0,45 EUR

SPD-Bundestagsfraktion

Bärbel Bas, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Hinweis

Tagungsort

Der Kleine Prinz
Schwanenstraße 5-7
47051 Duisburg

Einlass ab 16.30 Uhr

Rückantwort bitte nur bei Teilnahme

Um Antwort auf beiliegender Karte oder per Fax
bis zum **22.04.2013** wird gebeten.

Kontakt:

SPD-Bundestagsfraktion
Bärbel Bas, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon (030) 227-75607

Telefax (030) 227-76607

E-Mail baerbel.bas@bundestag.de

Auskunft:

Wahlkreisbüro Bärbel Bas
Andrea Demming-Rosenberg
Telefon (0203) 48869630
Telefax (0203) 48869631
E-Mail baerbel.bas@wk.bundestag.de

FRAKTION VOR ORT

einladung*

DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION

www.spdfraktion.de

Duisburger Impulse -Diskussionsveranstaltung

* „Wohnen oder Hausen?!“

Für eine soziale
Wohnungs- und Städtebaupolitik

Montag, der 29.04.2013
von 17 bis 19 Uhr
im Konferenz - und Beratungszentrum „Der Kleine Prinz“,
Duisburg

UNSER PROJEKT HEISST ZUKUNFT

SPD
BUNDESTAGS
FRAKTION



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Genossinnen und Genossen,

Städte sind mehr als Stein und Beton. In unseren Städten entscheidet sich, wie Menschen aufwachsen und alt werden, ob sie sicher und gesund leben und gute Chancen finden. Die SPD-Bundestagsfraktion stellt sich gegen das Auseinanderdriften in reiche Viertel und abgehängte Nachbarschaften. Wir wollen Städte, in denen alle Menschen gut leben. Das kommt nicht von allein.

Die SPD-Bundestagsfraktion hat mit dem Positionspapier „Bezahlbare Mieten in der Sozialen Stadt“ ihre Vorschläge für eine neue Wohnungs- und Stadtentwicklungspolitik auf den Tisch gelegt. Wir wollen Mietpreise begrenzen, die energetische Sanierung fördern und den familien- und altengerechten Umbau von Wohnraum voranbringen.

Wir brauchen mehr und nicht weniger Investitionen in das Wohnumfeld. Gegen Zweckentfremdungen und den Leerstand von Wohnungen und Geschäftsräumen wie in Hochfeld wollen wir konsequenter vorgehen. Wir können es uns nicht leisten, dass Gebäude verfallen, weil den Eigentümern das Geld für eine Modernisierung fehlt.

Deshalb will die SPD-Bundestagsfraktion das Programm "Soziale Stadt" wieder zum Herzstück der Städtebauförderung machen und die von der aktuellen Bundesregierung vorgenommenen Kürzungen im Bundeshaushalt wieder zurücknehmen.

Über die Konzepte der SPD für eine soziale Stadt möchten wir mit Ihnen und unseren Gästen auf dem Podium ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre SPD-Bundestagsfraktion

Bärbel Bas, MdB **Michael Groß, MdB**

Programm

- | | |
|-----------|---|
| 17.00 Uhr | Begrüßung
Bärbel Bas, MdB |
| 17.10 Uhr | Impulsreferate:
Bezahlbaren Wohnraum schaffen

Michael Groß, MdB
wohnungsbaupolitischer Sprecher der
SPD-Bundestagsfraktion |
| 17.30 Uhr | Offene Diskussionsrunde:

Michael Groß, MdB

Sarah Philipp, MdL

Sonja Herzberg,
Mieterbund Rhein-Ruhr e.V.

Heiner Maschke, Geschäftsführer der
Entwicklungsgesellschaft Duisburg

Dietmar Vornweg, Gemeinnütziger Spar-
und Bauverein Friemersheim eG |
| 18.45 Uhr | Moderation:
Mahmut Özdemir

Schlusswort
Mahmut Özdemir |

Duisburger Impulse -Diskussionsveranstaltung

„Wohnen oder Hausen?!“

am Montag, den 29. April 2013, um 17 Uhr
im Kleinen Prinz nehme ich teil.

DATUM

VORNAME, NAME

UNTERSCHRIFT